

# Technik und Französisch – zweisprachige Lernanlässe

**Einblicke.** Explore-it stellt Klassen fertige Lernanlässe zur Verfügung, die das Technikverständnis fördern. Der Unterricht ist handlungsorientiert. Zwei Solothurner Klassen haben Experimente mit Französisch gekoppelt und doppelt profitiert.

## Erste Kontakte

Damit sich die Schülerinnen und Schüler von Julia Mathys und Karen Conde etwas kennenlernen konnten, verfassten sie als Erstes auf Französisch Steckbriefe und übergaben sie der anderen Klasse. Danach trafen sie sich zweimal und vertieften den Kontakt.

## Wort-Schätze aufbauen

Der Einstieg ins gemeinsame Arbeiten erfolgte mit einem Kennenlernspiel. Anschliessend verteilten die Lehrpersonen Themen aus den Technik-Lernboxen von explore-it und leiteten die ersten Schritte auf Französisch an. Beide Klassen hatten vorgängig den Wortschatz zum Thema «experimentieren» aufgebaut, wie er in Mille feuilles 5.1.2. angeboten wird. Die Schülerinnen und Schüler hatten Verben wie coller, couper, plier und colorier, aber auch den Wortschatz zu Material und Werkzeug wie le papier, le crayon, la bande adhésive, la paille oder les ciseaux geübt. Dabei benutzten sie Übersetzungsstrategien wie die boîte de traduction oder Parallelwörter.

## Anleitungen auf Französisch

Die Schülerinnen und Schüler erhielten die Anleitungen zu den Themen «Stoffe trennen» und «Windenergie» auf Französisch. Teams mit schwächeren Schülerinnen und Schülern hatten eine Übersetzungsbox. Durch die klaren Anleitungen und die einfache Handhabung der Materialien konnten die Kinder schnell in die Experimente eintauchen. Sie lasen, bauten, massen – immer im Zweierteam – und während des Arbeitens wurde die Anleitung auf Französisch selbstverständlich.

## Welt der Technik

Die Anleitungen zu explore-it sind im Dreischritt aufgebaut:



Wunderschön luftige Windräder aus dem Lernanlass «Von der Wasserkraft zum Strom». Foto: explore-it.

- Fragen stellen und Wissen schaffen
- Erfinden und ausprobieren
- Beurteilen und bewerten

So haben die Schülerinnen und Schüler zum Beispiel Windräder miteinander verglichen und dank den daraus gewonnenen Überlegungen mit den vorhandenen Materialien ein Windrad gebaut, das mithilfe von Leuchtdioden und eines Motors die Windenergie in Licht umwandelt.

Der Kasten «Stoffe trennen» führte zur Erkenntnis, dass Stoffe unterschiedliche Eigenschaften besitzen und dass diese Eigenschaften zum Trennen der Stoffe nutzbar sind. So konnten die Schülerinnen und Schüler etwa mit einem Magnet Eisenspäne aus dem Stoffgemisch herausfischen.

## Doppelter Gewinn

Durch das sorgfältige Vorentlasten der Anleitungen und das Anwenden der Strategien aus Mille feuilles konnten die ein-

zelnen Teams selbstständig und in ihrem Tempo arbeiten. Eine Lehrerin meinte, dass ihre Klasse in der gleichen Unterrichtssequenz auf Deutsch wohl weniger selbstständig gearbeitet hätte. Auch wirkte sich die Anwesenheit der Partnerklasse motivierend aus.

Nebst der Selbstständigkeit waren die grosse Motivation der Klassen, der handlungsorientierte Unterricht und die Verknüpfung von Sprach- und Sachunterricht Pluspunkte.

Volksschulamt

## Literatur

«Sachfachunterricht in der Fremdsprache Deutsch oder Französisch» thematisiert Methoden des zielsprachigen Sachunterrichts auf der Primar- und Sekundarstufe in den Fremdsprachen Deutsch und Französisch (ISBN: 9783834015266).

# Einblick: Möglichkeiten der Schule bei Schulabsentismus

**Schulabsentismus.** Kinder bleiben der Schule aus verschiedenen Gründen fern. Was kann die Schule tun?

## Fernbleiben betrifft alle

Wenn Schülerinnen und Schüler der Schule fernbleiben, bringt dies das gesamte Umfeld an seine Grenzen. Entwickelt sich aus gelegentlichem Fernbleiben ein Schulabsentismus, ist es zentral, diesen schnell zu erkennen und zu handeln.

## Was ist Schulabsentismus?

Schulabsentismus wird als Oberbegriff für jegliches Fernbleiben vom Unterricht verwendet. Dabei werden drei Formen unterschieden: Erstens das Schulschwänzen, also wenn eine Schülerin oder ein Schüler der Klasse aus Unlust und Disziplinlosigkeit fernbleibt. Zweitens die sogenannte Trennungsangst respektive Schulphobie. Diese äussert sich in Vermeidungsverhalten aus Angst vor der Trennung von Bezugspersonen und resultiert oft aus familiären Belastungsfaktoren. Drittens kann Schulangst, also auf Schule bezogene Ängste und Befürchtungen, der Grund für das Fernbleiben sein.

## Komplexes Phänomen

Schulabsentismus ist ein komplexes und systemisches Phänomen, bei dem die in-

dividuelle Ebene der Kinder, familiäre Umstände und schulische Faktoren ineinandergreifen. Lernstörungen, belastende Lebensereignisse, psychische Erkrankungen, Mobbing und so weiter können zu Schulabsentismus beitragen.

## Corona und Schulabsentismus

Insbesondere jetzt gilt es, ein besonderes Augenmerk auf die Schülerinnen und Schüler zu richten, die im Anschluss an den Fernunterricht über längere Zeit Mühe hatten oder haben, die Schule regelmässig zu besuchen. Welche Massnahmen kann die Schule hierzu ergreifen?

## Handlungsmöglichkeiten

Die Schule kann eine präventive Haltung einnehmen: Der Unterricht ist individualisiert, es gibt eine wohlwollende und aktive Zusammenarbeit mit den Eltern sowie klare Signale, dass die Präsenz der Schülerinnen und Schüler wichtig ist. Dabei ist die gute Beziehung zwischen Schülerinnen respektive Schülern zur Lehrperson ein tragendes Element.

Auch wenn Schulabsentismus bereits auftritt, hat die Schule Möglichkeiten: Absenzen dokumentieren, darauf reagieren und die Schülerin oder den Schüler ansprechen, die Eltern kontaktieren oder

den Einbezug der Schulsozialarbeit prüfen. In gemeinsamen Gesprächen können Lösungsmöglichkeiten erarbeitet und bei Bedarf die Schulleitung einbezogen werden.

## Einbezug Schulpsychologischer Dienst (SPD)

Der Schulpsychologische Dienst (SPD) kann bei Fragen zu Schulabsentismus jederzeit kontaktiert werden. Er untersteht der Schweigepflicht. Eine frühzeitige Kontaktaufnahme ist zentral, um passende Schritte gemeinsam erarbeiten zu können. Volksschulamt

### Merkblatt

Das Merkblatt des Schulpsychologischen Dienstes (SPD) zum Thema Schulabsentismus kann auf der Homepage <https://vsa.so.ch> unter der Rubrik Schuldienste – Schulpsychologischer Dienst heruntergeladen werden.



Wenn Kinder der Schule regelmässig fernbleiben, besteht die Gefahr, dass sich ein Schulabsentismus entwickelt. Foto: Monika Sigrist, VSA.